

P. P.
8000 Zürich

WVZ

welle

Nr. 13/Dezember 89 · Offizielles Organ des Wasserfahrvereins Zürich/WVZ
Redaktion: A. Jacobi, Seefeldstr. 152, 8008 Zürich

Jahresbericht des Präsidenten

Wir sind nach wie vor ein Sportverein mittlerer Grösse und mässiger sportlicher Aktivität. In der Schweiz gibt es grössere Vereine mit beneidenswerter Jugend- und Wettkampfförderung, es gibt noch mehr kleinere Kanuvereine. Ich bin der Meinung, dass wir in einer Phase sorgfältigen Aufbaus sind, dessen Erfolg erst in einigen Jahren deutlich werden wird.

Für 1989 hatten wir uns folgende Ziele gesetzt:

- Jugend- und Neumitgliederförderung
 - Leiterausstellung
 - attraktives Tourenprogramm
- Dabei hatten wir natürlich die leise Hoffnung, dass einige Junge den Wettkampfsport aufnehmen. Im Rückblick sind unsere Vorsätze folgendermassen umgesetzt worden:

1. Bei etwa konstant bleibender Mitgliederzahl beginnt sich die Rekrutierung auf Junginteressenten zu verlagern.

2. Einige Jugendliche haben Wettkampfsportinteressen in Slalom und Abfahrt; sie wurden durch Adriano Marchesi betreut. Wir wünschen dieser Gruppe für nächstes Jahr viel Erfolg und Ausdauer.

3. Mehrere Mitglieder haben auf Kursleiter aspiriert. Somit sollte für 1990 ein breiteres Kursangebot zur Verfügung stehen, insbesondere im Jugend- und Schulsport (eine wesentliche Offerte gegenüber der Stadt Zürich!).

4. Leider ist unser kompetenter Tourenchef Marcel Eichenberger gesundheitlich flachgelegt worden, so dass die Tourenaktivitäten vorwiegend aus Einzelinitiativen heraus kamen. Marcel bleibt uns jedoch für 1990 als Tourenkoordinator erhalten.

Diverse gemeinsame Aufgaben bleiben auch nächstes Jahr aktuell (Dachreparaturen, Slalomanlage). Die Mitarbeit bei solchen Einsätzen (Mithilfe für Hans Ehni) bleibt leider sehr schmal abgestützt. Beim Cheminée-Hock am Donnerstag abend herrschte hingegen jeweils ein solcher Andrang, dass mitunter sogar die Würste knapp wurden.

Das Kursinteresse war heuer weniger lebhaft als 1988, hingegen erschienen die Kurse straff geführt.

Finanziell steht der Verein auf gesunden Füssen. Den zahlreichen Spendern sei gedankt. Grosse Ausgaben sind uns erspart geblieben, dafür wurden Rückstellungen gemacht.

Allen aktiven Vereinsmitgliedern, die sich tatkräftig und sichtbar eingesetzt haben, spreche ich meine Anerkennung aus. Sie sind die Säulen unseres Vereinslebens.

Für 1990 ist es unser Ziel, Jungmitglieder

- anzusprechen und einzuführen,
- zu betreuen und dabei zu behalten
- und zum Wettkampf oder zur Leitertätigkeit zu motivieren.

Ich wünsche Euch allen eine spritzige Sportsaison.

Euer Jörg Nagel

Die Jahresberichte des Tourenchefs und des Kassiers befinden sich auf der Rückseite.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 89 26. Januar 1990

aaj. Der Vorstand des Wasserfahrvereins Zürich lädt alle Mitglieder herzlich ein zur ordentlichen Generalversammlung 89. Freundlicherweise stellt uns der Auktionator Ueli Eberhart wieder seine Ausstellungsräume zur Verfügung.

Datum: Freitag, den 26. Januar 1990
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Eberhart Auktionen AG
Forchstr. 239
8029 Zürich

Zufahrt mit Tram Nr. 11 oder Bus Nr. 31 bis Wetlistrasse oder Burgwies. Die nächste Forchbahn-Haltestelle ist Balgrist. Parkplätze sind nur beschränkt vorhanden.

19.00 Uhr: Aperó

Im GV-Lokal bestehen keine Verpflegungsmöglichkeiten; hingegen offeriert der Verein den Anwesenden um 19.00 Uhr einen Aperó mit Appetithäppchen.

Neumitglieder

Für Neumitglieder ist es Ehrensache, an der GV teilzunehmen. Der Vorstand würde sich freuen, sie alle persönlich begrüssen zu dürfen.

Wer nicht kommen kann, soll sich bitte beim Präsidenten, Jörg Nagel, entschuldigen (Adresse siehe Vorstandsverzeichnis).

Training fällt aus

Das Konditionstraining der Tourenfahrer fällt am 26. Januar 1990 aus.

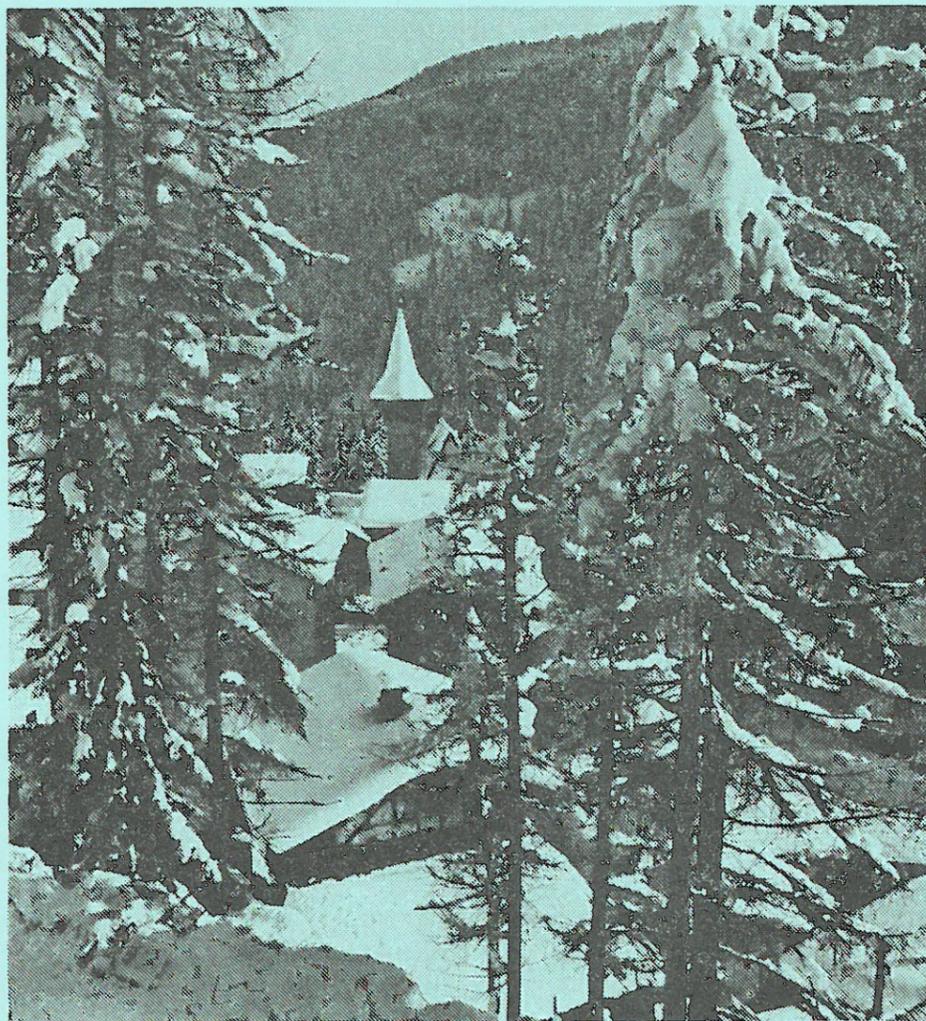
Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Mitgliedermutationen
4. Protokoll der GV 88
5. Jahresberichte 89
6. Jahresrechnung 89
7. Revisorenbericht
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Vorstandes
10. Wahl der Revisoren
11. Budget 90
12. Anträge des Vorstandes
13. Anträge der Mitglieder
14. Veranstaltungen
15. Ehrungen
16. Diverses

GV-Unterlagen

Das Protokoll der GV 88 wurde in der WVZ-WELLE Nr. 10/März 89 veröffentlicht und wird deshalb an der GV nicht mehr aufgelegt. Hingegen werden folgende Unterlagen abgegeben:

- Mitgliedermutationen
- Erfolgsrechnung
- Schlussbilanz
- Revisorenbericht
- Wahlliste Vorstand
- Budget 90



1990 wird der WVZ 65jährig

Reif zur Pensionierung?

1925 wurde der WVZ gegründet, im kommenden Jahr wird er 65. Bei einem Alter, wo Männer üblicherweise pensioniert werden, stellt sich die Frage, ob dies auch beim WVZ nötig ist. Der Pessimist weist hier auf die allenthalben vorhandenen Nachwuchsprobleme, den Mitgliederschwund und das mangelnde Engagement der Vereinsmitglieder hin und spricht der Institution des Vereins an sich auch gleich die Existenzberechtigung ab. Vereine hätten sich überlebt, gefragt sei Individualismus, nicht Gemeinschaftssinn. Bestes Beispiel sei der zurücktretende Redaktor, der die WVZ-WELLE an den Nagel hänge.

Nun, beim Emmentaler sieht der Pessimist die Löcher, der Optimist hingegen den Käse. Auch wenn gewisse Probleme nicht zu leugnen sind, dürfen sie doch auch nicht überbewertet werden. Und was das Überlebt-sein betrifft: Wer glaubt, dass der WVZ aus 190 alten Eseln bestehe, die in pathologischer Verklärung nostalgischen Gedanken nachhängen und darob an der Gegenwart vorbeileben, der irrt. Dass der Verein von den Aktivitäten seiner Mitglieder lebt, ist nicht Neues. Es gibt nichts Gutes, ausser man tut es. So bewegt sich der Verein in einem zyklischen Auf und Ab, je nach Engagement von Vorstand und Mitgliedern. Und so kann aus einem lahmen Ackergaul auf einmal wieder ein edles Rennpferd werden. Umgekehrt natürlich auch, aber wir sind, glaube ich, zur Zeit auf dem aufsteigenden Ast. Daran ändert auch nichts, dass ich die WVZ-WELLE aufgeben muss. Meine Schaffenskraft bleibt dem WVZ erhalten, auch wenn ich jetzt etwas kürzer trete (nota bene: nicht weil ich etwa pensioniert würde). Der WVZ ist nicht reif für das Altersheim, noch lange nicht.

Dies ist die letzte Ausgabe der WVZ-WELLE. Ich danke meinen Lesern für das Interesse, das sie diesem Cluborgan entgegengebracht haben. Ein herzliches Dankeschön gebührt auch den Inserenten, die wesentlich dazu beigetragen haben, dass die WVZ-WELLE überhaupt erscheinen konnte.

Ich wünsche allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Alexander Jacobi

Die Gründe, die zu meinem Rücktritt als Redaktor führten, habe ich bereits in der WVZ-WELLE Nr. 11/Juni 89 erläutert.

Eskimo-Reussfahrt

aaj. Am Sonntag, den 7. Januar 1990 findet die traditionelle Eskimo-Reussfahrt statt. Sie führt von Bremgarten nach Melligen und wird vom Schweizerischen Kanu-Verband SKV organisiert.

Jahresbericht Tourenchef

Anscheinend steht meine Tätigkeit als Tourenchef nicht unbedingt unter einem guten Stern, war doch dieses Jahr von Verschiebungen und letztendlich totalem Ausfall meinerseits geprägt. Zu Beginn der Saison wurden, entgegen dem offiziellen Tourenprogramm, folgende Flüsse befahren:

- Simme
- Sense
- Landquart
- Vorderrhein
- Splügenrhein
- Moesa
- Muota
- Thur

Leider konnten die versprochenen Neutouren nicht durchgeführt werden, meist aus Gründen der Witterung und des Wasserstandes. Auf den obgenannten Fahrten waren glücklicherweise keine Unfälle zu verzeichnen, leider aber ein Vorfall auf der Sense, der sich leicht zu einem folgenschweren Unfall hätte entwickeln können. Die Beteiligten und die Helfer haben hoffentlich die Lehren aus diesem Vorkommnis gezogen. Für alle anderen sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, was auf Flussbefahrungen unter anderem stets zu beachten ist:

1. Egal ob grosse oder kleine Gruppe, Könner oder Anfänger, es muss immer ein genügend grosser Abstand zum Vordermann eingehalten werden, um gefährliche Kollisionen an Schlüsselstellen oder unübersichtlichen Passagen, bei Bäumen im Flusslauf usw., zu vermeiden (mind. 30 m oder Sichtkontakt).

2. Eine Schwimmweste mit Sicherheits-einrichtung kann, richtige Handhabung vorausgesetzt, einem Kanufahrer das Leben retten. Eine solche Anschaffung ist deshalb sicher nicht fehl am Platz.

Wer noch Fragen zu diesem Thema hat, wende sich bitte an mich.

Abschliessend möchte ich Euch für Euer Vertrauen und die Hilfe auf dem Wasser sowie die immer lustigen "Rahmenprogramme" auf unseren Touren danken. Die gesundheitlichen Umstände zwingen mich, in der nächsten Saison auf Flussbefahrungen zu verzichten, und auch für die weiteren Jahre sind für mich nur noch einfachere Touren machbar. Im Vorstand werde ich in koordinierender Funktion für das Tourenwesen tätig sein.

Euer Marcel Eichenberger

Jahresbericht Kassier

Das vergangene Jahr ist von der finanziellen Seite her ruhig verlaufen. Es wurden weder grosse Umbauten realisiert, noch mussten neue Boote angeschafft werden. So fliessen fast die gesamten Mittel, die für diese Posten vorgesehen waren, in die Rückstellungen. Dies bringt dem Verein doch wieder ein kleines Reservepolster. Dieses wird in den nächsten Jahren sicher auch benötigt, da immer neue Aufgaben vom Verein verlangt werden (Mitfinanzierung des Nationaltrainers Regatta, höhere Miete für neues Bootshaus Werdsinsel). Zudem bedürfen einzelne Bootshäuser einer Sanierung.

Fazit: Für die Finanzen war 1989 sicher ein erfreuliches Jahr.

Peter Hug

Kaisers in Uebersee

Aus Kanada schreiben beide Kaisers voller Begeisterung von gemütlichen Kanuwanderungen und von wilden Touren, von denen man bei uns in der Schweiz nur träumen könne. Sie lassen grüssen, mit einer verfrühten Heimkehr sei nicht zu rechnen.

Tip für Schulterluxationen

Kaisers schicken einen praktischen Tip aus dem Norden zum Einrenken von Schultern:

- rasch handeln, entspannen
- Blessierten bäuchlings auf Tisch/Boot legen, ausgekugelter Arm frei hängend
- 5 kg Gewicht am hängenden Handgelenk festbinden
- Arm passiv leicht pendeln
- Klack!

PS: Der Medizinmann gibt seinen theoretischen Segen zu dieser Methode.

Jörg Nagel

Leiter für Touren gesucht

Marcel Eichenberger hat sich bereit erklärt, trotz seines Handicaps 1990 die Funktion eines Tourenkoordinators zu übernehmen. Bis zur GV (26.1.90) werden Könner gesucht, die jeweils einzelne Touren als Leiter übernehmen. Die Koordination erfolgt durch Marcel Eichenberger.

Jörg Nagel

Wir gratulieren

aaj. Tina und Hendrik Werdin sind überaus glücklich über die Ankunft ihrer Tochter Andrea Larissa, geboren am 16. September 1989.

Unter vollen Segeln sind Isa Joos und Marcel Eichenberger in den Hafen der Ehe eingelaufen und haben am 6. Oktober 1989 den Bund fürs Leben geschlossen.

Der Vorstand und alle WVZler gratulieren allen fünf recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute.

Ein herzliches Dankeschön

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Für Eure zahlreichen Besuche und Anrufe während und auch nach meinem Spitalaufenthalt sowie für die netten Karten und Briefe möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ihr habt mir die Zeit dadurch ungemein verkürzt.

Mein Tip an alle: Kanufahren ist ein toller Sport, wer aber Rückenprobleme hat, sollte diese unbedingt mit einem Arzt besprechen. Macht ihn direkt auf Euer Hobby aufmerksam, bevor die Probleme so gross sind, dass Ihr diesen Sport nur noch sporadisch betreiben könnt. Denn eines steht unumworflich fest: Kanufahren kann nicht als Rückentherapie bezeichnet werden.

Also nochmal herzlichen Dank und hoffentlich auf bald.

Euer Marcel Eichenberger

Unsere Sponsoren

aaj. Wiederum haben zahlreiche Personen und Firmen dem WVZ kleinere oder grössere Beträge zukommen lassen. Der Verein möchte sich deshalb bei den nachstehenden Spendern herzlich bedanken:

- Adolf Eichenberger
- Emil Frey AG
- Isabelle Joos
- Jörg Nagel
- Arthur Neururer
- Marcel Roth
- Scancar AG Arlesheim
- Roland Schindler
- Gerri Theobald
- Jean-Marc Vuille
- Karl Wehle
- Hans Wiederkehr

Vorstandsverzeichnis

| | |
|--|--|
| Präsident | Jörg Nagel Badenerstr. 41 8004 Zürich P: 01/910 86 89 G: 01/241 10 66 |
| Vizepräsident | Tomas Prachensky Postfach 191 8125 Zollikerberg P: 01/391 78 94 |
| Kassier | Peter Hug Zürcherstr. 36 8102 Oberengstringen P: 01/750 02 77 G: 01/315 72 34 |
| Beisitzer | Walti Hess Casa Laurito 6911 Vico Morcote P: 091/69 14 84 |
| Tourenchef | Marcel Eichenberger Meierwiesenstr. 55 8107 Buchs/ZH P: 01/844 50 48 |
| Bootshauswart Letten | Hans Ehni Wannerstr. 39/100 8045 Zürich P: 01/461 63 51 G: 01/251 23 83 |
| Materialverwalter | Ivan Prachensky Postfach 191 8125 Zollikerberg P: 01/391 78 94 G: 01/315 25 32 |
| Aktuar | Alexander Jacobi Seefeldstr. 152 8008 Zürich P: 01/383 21 69 G: 052/81 65 54 |
| Wettkampftrainer | vakant |
| Jugendbetreuer | vakant |
| Bootshauswart Schanzengraben (nicht im VS) | René Scheidegger Schachenstr. 4 8907 Wettswil P: 01/700 32 88 G: 01/761 50 11 |

Telefon Bootshaus Letten 01/361 25 98

Jeden Tag geöffnet

Über 80 Nautilus-Geräte (modernste Krafttrainingsmaschinen aus den USA)

Trainingsfläche auf über 700 m² mit Gymnastikdecke

TCZ Training Center Dietikon AG

Tel. 01/741 20 41

Edy Paul Bodenerstr. 21 8953 Dietikon

TCG Training Center St. Gallen 9000 St. Gallen Tel. 071/23 34 66

TCW Training Center Winterthur 8400 Winterthur Tel. 052/23 44 33

SCHAEFER AG
Limmatstr. 210
8031 Zürich 5
01/271 45 00

Fahrzeug-Elektrik/Auto-Shop

Wir liefern und montieren:

- Autoradios (alle Weltmarken)
- Kompressorhörner
- Klimaanlage
- Standheizungen
- Diebstahlwarnanlagen

und vieles andere mehr!

Für Clubmitglieder
SPEZIALRABATT!

Auch samstags geöffnet.

S+R GRAVUREN

Zugerstr. 65 · 8810 Horgen · Telefon 01 - 725 51 40

Sportpreise Zinnwaren

Gravuren für Industrie, Gewerbe und Privat ● Schriften aus Metall und Kunststoff ● Messing- und Stahlstempel ● Kopierfräsarbeiten ● Elektroden, Schriftelektroden ● Beschriftungen aller Art ● Siebdruck, Tampondruck ● Zinnwaren, Sportpreise ● Gummistempel, Nummerateure

S+R GRAVUREN

Zugerstr. 65 · 8810 Horgen · Telefon 01 - 725 51 40

LUSCHMANN

KANU-SPORT

PE-Boote in grosser Auswahl zu günstigen Preisen:
TAIFUN, TAIFUN-SL, CANYON.
LETTMANN-ROCKY und ALPIN 370.
PERCEPTION C-I GYRAMAX, SPIRIT und DANCER.
DANCER XT mit grösserer Sitzluke und mit mehr Vol.

Seefeldstr. 50 Postfach
CH-8612 Uster
Tel. 01. 941 19 31

Zimmermann

Über 1000 Produkte

Bierdeckel · Korkmatten
Mineralwasser · Obstschalen
Weine · Spritzen
Festmischbau

Kurt Zimmermann
Weinküfer

Bergstrasse 44
8953 Dietikon
Telefon 01/740 64 64
01/740 80 37

Otto Zimmermann
Ladenbau

PLANUNG - BAULEITUNG
EIGENE FABRIKATION
HÖNGGERSTRASSE 2
8037 ZÜRICH
TEL. 01 - 271 64 54
FAX 01 - 271 03 57

OZ

WCCO

Schrift
Schriften
Schriften
+ Signete

01 / 840 61 11

WEHLE

Wehle + Co. Wehntalerstrasse 123 8105 Regensdorf

Optik
Struchen

Forchstrasse 186, 8032 Zürich

01/55 61 60